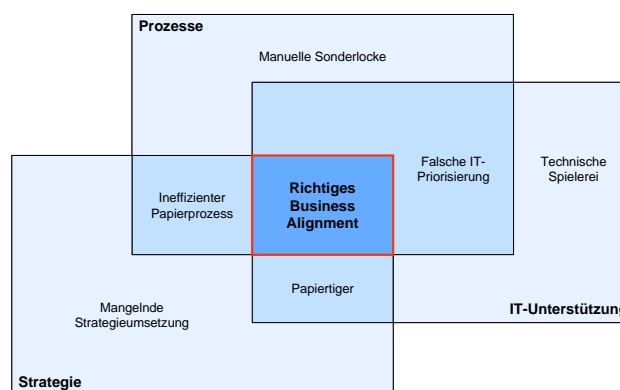


# Business Alignment Assessment

## Ausgangslage

Eine optimale Ausrichtung und gegenseitige Abstimmung von Strategie, operativen Prozessen und IT, das „Business Alignment“, ist heute mehr denn je erfolgsentscheidend für eine Firma: es ermöglicht effizient gestaltete und von der IT optimal unterstützte Prozesse und dadurch die Realisierung von Business-Potenzialen sowie die Schaffung von Wettbewerbsvorteilen und neuen Geschäftsmöglichkeiten.



In der Praxis zeigt sich jedoch, dass das Zusammenspiel dieser Faktoren erhebliche Mängel aufweist: aus Geschäftsprozessen, die nicht von der IT unterstützt werden, ergeben sich Ineffizienzen in den operativen Prozessen („ineffiziente Papierprozesse“); umgekehrt führen Prozesse, die sich nicht an der Unternehmensstrategie orientieren, auf IT-Seite zu falsch eingesetzten Ressourcen („falsche IT-Priorisierung“).

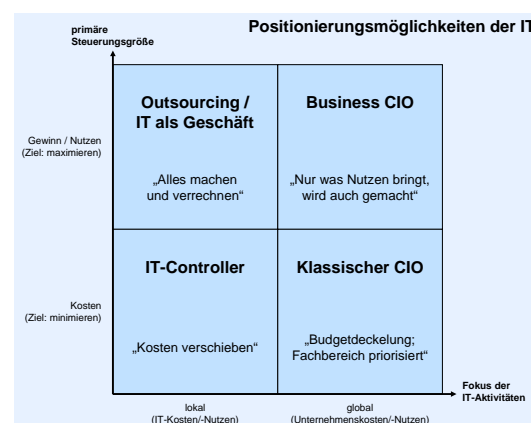
Ursachen dafür können sowohl eine falsche Positionierung der IT als auch eine suboptimale organisatorische Gestaltung des Business Process Managements sein.

## Zielsetzung

Ziel des Beratungsprogramms „Business Alignment Assessment“ ist es, Verbesserungsmöglichkeiten bei der Ausrichtung von Strategie, Prozessen und IT aufzuzeigen. Auf Basis einer fundierten Problem- und Ursachenanalyse werden Verbesserungspotenziale abgeschätzt, die entsprechenden Stellhebel zu deren Realisierung identifiziert und daraus Maßnahmenvorschläge abgeleitet.

Die betrachteten Inhalte umfassen dabei die beiden Problemfelder, die heute Ursache der meisten Schwierigkeiten sind:

- Positionierung und Aufgabenwahrnehmung der IT
- Gestaltung des Business Process Managements



## Endprodukte

Das Beratungsprogramm stellt die Grundlage für eine sofortige Optimierung und Verbesserung des Business Alignments dar. Es berücksichtigt spezifische Unternehmensstärken und –schwächen und liefert dabei folgende Ergebnisse:

- Problem- und Ursachen-Übersicht
- Stellhebel zur Optimierung sowie deren Potenziale
- Maßnahmenvorschläge

Endprodukte

Konkret umfassen die Ergebnisse des Beratungsprogramms folgende Inhalte:

- **Problem- und Ursachen-Übersicht**
  - Darstellung der beobachteten Mängel beim Business Alignment
  - Rückführung auf wesentliche Positionierungs- und organisatorische Mängel
- **Stellhebel zur Optimierung sowie Potenziale**
  - Verbesserung der Strategieunterstützung (qualitativ)
  - Optimierung wesentlicher Prozessmanagement-Parameter wie Standardisierungsgrad von Prozessen und IT, Aufwand für Prozess-Management, Flexibilität, ...

Operative Prozess-Parameter (Abwicklungsaufwand) sowie ein möglicher Business-Nutzen werden aus Erfahrungswerten grob qualitativ abgeschätzt.

- **Maßnahmenvorschläge**
  - Zielvorschlag, d.h. eine Beschreibung des Soll-Zustands
  - Weg zur Zielerreichung, d.h. eine Skizzierung des Umsetzungswegs

Vorgehen und zeitlicher Rahmen

Das Beratungsprogramm umfasst drei Phasen und dauert 6 bis 9 Wochen (Analyse der Unternehmenszentrale; Größe der Org.-Abteilung 20-30 MA).



In der Diagnosephase werden in Einzelinterviews und gemeinsamen Workshops Bestandsaufnahmen und Auswertungen durchgeführt (z.B. Erfassung Prozesslandschaft, Applikations-Architektur, Organisation und Gremien, Ressourcen, Aufgabenwahrnehmung). Dabei werden punktuell die Geschäftsführung sowie Abteilungsleiter und Prozessexperten aus Fachbereichen und IT einbezogen.

In der Optimierungsphase werden die Stellhebel zur Optimierung identifiziert, deren Potenziale ermittelt und ein Zielvorschlag in Form eines Soll-Zustandes erarbeitet. Zur Absicherung der Ergebnisse wird hierzu in Workshops in enger Abstimmung mit den Beteiligten aus Fachbereichen und IT ein gemeinsames Vorgehen abgestimmt.

In der Umsetzungsplanungsphase werden konkrete Umsetzungswege skizziert. Ergebnis ist eine Entscheidungsvorlage für das Management.

Das Assessment wird von zwei erfahrenen Basycon-Beratern mit einer Kapazität von ca. 1,5 FTE durchgeführt. Von Klientenseite wird ein Projektleiter zu ca. 0,5 FTE über die Projektlaufzeit eingesetzt.

Kontakt

Dr. Axel Muhm  
 Telefon +49 89 890559 - 218  
 E-Mail [axel.muhm@basycon.com](mailto:axel.muhm@basycon.com)

Basycon Unternehmensberatung GmbH  
 Welserstraße 1  
 81373 München  
<http://www.basycon.com>

**Beispiel**

**Problem und Ursachen-Übersicht:**

- Problem: Fehlende weltweite Prozessstandardisierung
- Ursache: Mangelhafte Ausgestaltung der Prozessorganisation in den lokalen Einheiten

**Stellhebel und Potenziale**

- Wandel der IT zur „Business-IT“
- Optimierung des Business Process Managements
- Vereinheitlichung der Prozesse und der Applikationen

**Maßnahmenvorschläge:**

- Neupositionierung der IT und damit verbundenes Change Management
- Veränderte Aufgaben der IT
- Definition von Rollen und Gremien (Vorschlag zur organisatorischen Ausgestaltung des Prozessmanagements)

■ Durchführung Bedarfsplanung